

# Knights of Midgard

Von Izuna12

## Prolog:

Vorwort

Lange Zeit nach dem heiligen Krieg zwischen den Göttern, den Menschen und den Dämonen.....

Da der gefährliche Krieg bei allen Beteiligten ernsthafte Schäden hinterlassen hatte, trat die Menschheit in eine lange Periode der Waffenruhe mit den Göttern und den Dämonen ein.

Scheinbarer Frieden erfüllte die Welt für Tausende von Jahren...

Zeit, die die Menschen das ganze Leid, das durch den Krieg verursacht wurde, vergessen ließ.

So wurde die Menschheit eingebildet und egoistisch gegenüber ihren Fehlern in der Vergangenheit.

Doch nun geschah es überall im ganzen Land, das seltsame Erscheinungen auftauchten und die Balance des Friedens in Midgard gefährdeten. Tosender Lärm, der Menschen, Götter und die Dämonen gleichermaßen zusammenfahren ließ, überraschende Angriffe einstmals friedlicher Tiere, ständige Naturkatastrophen wie Erdbeben und Flutwellen und nicht zuletzt die Legenden von auf Midgard wandelnden Dämonen.

Der Frieden drohte zu zerbrechen...

Ein Zirkel, bestehend aus den mächtigsten Magiern des gesamten Landes, machte sich auf die Ursache für die Phänomene zu finden. Eine lange, beschwerliche Reise stand bevor und sie wurden begleitet von einigen Rittern der königlichen Garde.

Einer der mächtigsten Dämonen, der Dark Lord, war an den Geschehnissen schuld. Alle zehn Magier schafften es diesen diabolischen Unruhestifter wieder zu verbannen.

Ana Santalio, eine der Magier die den Dämon Bannten, trat später aus dem Zirkel aus um mit ihrem Mann, einem der Lord Knights der königlichen Garde, in Frieden leben zu können.

Doch auch dieser Frieden hielt keine Ewigkeiten.

Jahre später traten wieder Probleme auf, das Siegel des Dark Lords hielt noch immer wo also kamen die Phänomene her?

Der König erklärte die Königreiche hinter den Gebirgen dafür verantwortlich. Den Stätten Al de Baran, Yuno, Einbech, Einbroch und vor allem Rachel wurde der erbitterte Krieg erklärt. Es waren dabei erst 15 Jahre vergangen, nach dem Kreuzzug gegen den finsternen Dämon.

Egal welche Macht hinter den Problemen steckte, nun traten wieder Monster an das Tageslicht und durch ein neues Unheil wurde Morroc in den Abgrund des Verderbens gerissen.

Man nannte den Dämon Satan Morroc. Alle die konnten flohen und verteilten sich in andere Stätten des Landes. Doch was dies noch nicht das Ende eines furchtbaren Krieges mit vielen Opfern...

Das erzählt man allen die nach der Geschichte Midgards fragen. In Wirklichkeit ist alles noch viel schlimmer und die Bewohner des Landes bemerken kaum etwas von dem Krieg der direkt vor ihren Gesichtern herrscht.

Wer ich bin?

Das werdet ihr am Ende meiner Geschichte erfahren. Dieser Krieg ist jetzt zu diesem Zeitpunkt bereits beendet, allerdings frage ich mich ob es den Preis wert war, den wir Menschen, vor allem meine Freunde und ich, zahlen mussten. Hier jedoch die Geschichte, wie ein Krieg Familien und Freunde zerreißt und vom Schicksal bestimmte Begegnungen wahr werden lässt.